

Statistik informiert ...

Nr. 15/2019

15. Februar 2019

Anbau und Ernte von Strauchbeeren in Schleswig-Holstein 2018

Unterdurchschnittliche Ernte bei Himbeeren und Heidelbeeren

Die schleswig-holsteinischen Landwirtinnen und Landwirte haben im vergangenen Jahr eine unterdurchschnittliche Ernte bei den zwei anbaustärksten Kulturen Himbeere und Heidelbeere eingefahren. Ursächlich dafür waren die kalten und regnerischen Witterungslagen im frühen Frühjahr sowie das anschließende warme und außergewöhnlich trockene Sommerhalbjahr, so das Statistikamt Nord.

Die höchsten Ertragseinbußen wiesen Himbeeren auf. Mit 39,1 Dezitonnen je Hektar (dt/ha) lag der Ernteertrag deutlich unter dem sechsjährigen Durchschnitt von 50,8 dt/ha. Heidelbeeren im Freiland erzielten einen Hektarertrag von nur 18,8 dt/ha gegenüber 28,0 dt/ha im sechsjährigen Durchschnitt.

Insgesamt sind im Jahr 2018 auf 179 Hektar (ha) Strauchbeeren angebaut worden. Die Anbaufläche lag damit sieben Prozent über dem Vorjahresniveau. Diese Fläche wurde von 46 Betrieben bewirtschaftet.

Im Freiland standen auf gut 154 ha Strauchbeeren. Die Anbauflächen der beiden dominierenden Arten blieben im Vergleich zum Vorjahr annähernd gleich groß. Heidelbeeren wurden auf rund 70 ha und Himbeeren auf knapp 67 ha angebaut. Zusätzlich wurden auf 24 ha Himbeeren in Gewächshäusern oder Folientunneln (sog. „hohe begehbare Schutzabdeckungen“) produziert.

Die gesamte Erntemenge der Strauchbeeren – im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen produziert – lag mit rund 7 500 Dezitonnen (dt) gut zehn Prozent über dem Ergebnis des Vorjahres.

Neun Betriebe produzieren auf einer Fläche von gut 18 ha 222 dt Strauchbeeren nach ökologischen Richtlinien.

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Quiel
Telefon: 0431 6895-9371
E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Seite 1/1

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200